

Reiseverlauf & Routenkarte

1. Tag: Kirkenes

In Kirkenes, dem Wendepunkt der nordgehenden Seereise, gehen Sie an Bord. Die kleine Stadt liegt nicht nur in unmittelbarer Nähe zur russischen Grenze, sondern auch auf dem gleichen Längengrad wie St. Petersburg, Istanbul und Kairo. Reisen Sie doch bereits früher nach Kirkenes an und besuchen Sie während eines Vorprogramms Lappland oder das russische Murmansk. Im Winter steht das Schneehotel für Übernachtungen bereit. Ihre südgehende Reise beginnt um 12.45 Uhr. Zunächst wird die östliche Stadt Norwegens, Vardø, angesteuert. 1306 als Bollwerk gegen russische Übergriffe errichtet, bietet die älteste Stadt der Finnmark mit ihrer Festung Vardøhus noch heute eine echte Sehenswürdigkeit.

2. Tag: Hammerfest – Tromsø

Am frühen Morgen haben Sie die Möglichkeit zum Besuch des Nordkap-Plateaus. Seien Sie einer der ersten Besucher des Tages und genießen Sie die Ruhe des Morgens. Anschließend erreichen Sie Hammerfest – mit den geografischen Koordinaten $70^{\circ} 38' 48''$ nördlicher Breite auf der Höhe Mittelgrönlands und damit eine der nördlichsten Städte der Welt. Die Meridiansäule erinnert an die erste exakte Vermessung des Erdumfangs, einem gemeinschaftlichen Projekt von Norwegen, Schweden und Russland. Die Weiterfahrt erfolgt in Richtung Tromsø, die größte Stadt nördlich des Polarkreises. Anfang des 20. Jahrhunderts war Tromsø Ausgangspunkt zahlreicher Expeditionen in arktische Gebiete. Heute stellen Forschung, Fischexport und Satellitentechnologie die wichtigsten Wirtschaftszweige dar. Verpassen Sie im Sommer nicht ein unvergessliches Mitternachtskonzert in der außergewöhnlichen Eismeer-kathedrale zu besuchen.



3. Tag: Harstad – Svolvær

Nach einem kurzen Abstecher in Tromsøs Nachtleben können Sie sich nun ganz und gar der Betrachtung herrlicher Naturlandschaften hingeben. Denn heute sehen Sie die bildschönen Inselgruppen Vesterålen und Lofoten, die mit kleinen, pittoresken Fischerhäfen verzaubern. Besonders reizvoll jedoch gestaltet sich die Passage des spektakulären Raftsundes. Von Stokmarknes aus nimmt das Schiff unmittelbar Kurs auf die Lofotenwand mit ihren Steilwänden. Scheinbar „in letzter Sekunde“ öffnet sich die Einfahrt in den schmalen Raftsund, der auf einer Länge von ca. 30 km mit türkisfarbenem Wasser und imposanten Felsformationen beeindruckt.

4. Tag: Bodø – Polarkreis – Brønnøysund

Frühaufsteher haben mehr von diesem Tag. Denn nachdem der Polarkreis überquert wurde, offenbart sich eine höchst abwechslungsreiche Landschaft aus vielen Inseln, imposanten Bergen und hohen Wasserfällen. Die malerische Gebirgskette „Sieben Schwestern“, der Wasserfall „Brautschleier“ und nicht zuletzt der Torghatten, die mystische Felseninsel mit einem 40 m großen Loch in 160 m Höhe, versetzen den Betrachter das eine ums andere Mal in Erstaunen. Damit man einen Blick durch den Torghatten werfen kann, fährt das Schiff so nah wie möglich an ihm vorbei.

5. Tag: Trondheim – Molde

Morgens um 06.30 Uhr erreichen Sie die schöne Küsten- und Königsstadt Trondheim. Von hier aus begann mit König Olaf I. die Christianisierung Norwegens. Noch heute lassen sich die norwegischen Könige hier krönen. Im Nidaros-Dom können Interessierte die Kronjuwelen betrachten. Schließlich erreichen Sie Molde, die „Stadt der Rosen“. Nutzen Sie den Aufenthalt für einen Bummel durch die Stadt mit ihren architektonisch interessanten Bauten.

6. Tag: Bergen

Nun beginnt der letzte Abschnitt Ihrer Reise. Genießen Sie die Seemeilen faszinierender Landschaft, vorbei an idyllischen Fischerinseln, bevor Sie am Nachmittag den Hafen von Bergen erreichen. Dort findet um 14.30 Uhr Ihre Ausschiffung statt. Wenn Sie möchten, verlängern Sie Ihre HURTIGRUTEN Seereise um eine Hotelübernachtung, um Bergen und Umgebung näher zu erkunden. Die Ausflüge „Norway in a Nutshell“ und „Royal-Fjord-Tour“ ermöglichen Ihnen die Entdeckung der spektakulären Landschaft des süd-norwegischen Binnenlandes.